



## Schlüsselqualifikationen

Spricht man heutzutage von Schlüsselqualifikationen, sind damit überfachliche Qualifikationen gemeint, die zum besseren Handeln befähigen sollen. Während die fachlichen Qualifikationen im Studium durch entsprechende Seminare, Vorlesungen und Praktika erworben werden und je nach Studiengang und Schwerpunkt unterschiedlich sind, handelt es sich bei den anderen Kompetenzen, den so genannten Schlüsselqualifikationen, um allgemeine Fähigkeiten. Diese sollen und können das Fachwissen nicht ersetzen, sind allerdings für das Studium von großem Nutzen und bilden gleichzeitig eine solide Grundlage, um berufliche Aufgaben und Herausforderungen besser bewältigen zu können.

### Zum Begriff der Schlüsselqualifikationen

Neben dem Begriff der Schlüsselqualifikationen gibt es einige Ausdrücke, die oftmals synonym verwendet werden, so z.B. Soft Skills, Social Skills, Schlüsselkompetenzen, außerfachliche Zusatzveranstaltungen, Studium Generale etc.

Nach Dieter Mertens (1974) bieten Schlüsselqualifikationen den „Schlüssel“, um sich schnell änderndes Fachwissen zu erschließen. Mit entsprechenden Kompetenzen lassen sich verschlossene Türen, vor die man auf seinem Lebensweg stößt, leichter und besser öffnen.

### Vorteile von Schlüsselqualifikationen

Ein wesentlicher Vorteil besteht darin, größere berufliche Einstiegschancen nach einem absolvierten Studium zu haben. Einer Studie (vgl. SQ21, 2005) zufolge finden 93 Prozent der Unternehmen Schlüsselqualifikationen für den Beruf genauso wichtig oder wichtiger als Fachwissen. Nicht nur während des Studiums, sondern auch später im Beruf lassen sich erlernte Fähigkeiten, wie z.B. Zeit-, Selbst- und Projektmanagement, effektiv nutzen und steigern damit die Berufsfähigkeit - gerade in Zeiten beständigen Wandels.

## **Bestandteile von Schlüsselqualifikationen**

Schlüsselqualifikationen lassen sich in einzelne Bestandteile zerlegen. Die Schnittmenge daraus ist die Handlungskompetenz eines Menschen, d.h. die persönliche Befähigung, sein Wissen erfolgreich in die Tat umzusetzen.

### **Kompetenzen**

#### **Methodenkompetenz**

... wie man effektiv und zeitsparend arbeitet, lebenslang lernt, Probleme erkennt und löst, präsentiert und moderiert ...

Folgende Seminare werden z.B. dazu angeboten:

- Präsentation und Vortragstechnik
- Projektmanagement
- wissenschaftliches Arbeiten und Schreiben
- Lerntechniken und Prüfungsvorbereitung
- Arbeits- und Kreativitätstechniken
- EDV-Kenntnisse
- Sprachen

#### **Sozialkompetenz**

... wie man kooperativ zusammen arbeitet, kommuniziert, d.h. sich verständigt und versteht, Konflikte löst, Gruppen anleitet ...

Folgende Seminare werden z.B. dazu angeboten:

- Bewerbungstraining und Karriereplanung
- Kommunikation und Gesprächsführung
- Mitarbeiterführung
- Team- und Konfliktmanagement

#### **Personenkompetenz**

... wie man mit sich selbst und mit Sachen konstruktiv umgeht, Kreativität entwickelt, sein Verhalten ändert, sich motiviert und flexibel bleibt...

Folgende Seminare werden z.B. dazu angeboten:

- Rhetorik und Selbstpräsentation
- Persönlichkeitstraining
- Zeit- und Selbstmanagement